

Unfall auf der A 1 mit neun Fahrzeugen – zwei Verletzte und 88.000 € Schaden

Zu einem Verkehrsunfall mit einer schwer sowie einer leicht verletzten Person und rund 88.000 Euro Sachschaden kam es am Donnerstagabend auf der Autobahn 1 in Richtung Köln.

Gegen 20:12 Uhr fuhr ein 47-jähriger Mann aus Wermelskirchen mit seinem Pkw Hyundai auf der BAB 1 in Richtung Köln. In Höhe der Anschlussstelle Schwerte verlor er aus bislang unbekannter Ursache auf regenfeuchter Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet ins Schleudern. In der Folge kollidierten acht weitere Fahrzeuge mit dem quer zur Fahrbahn stehenden Pkw.

Der Wermelskirchener wurde in seinem Fahrzeug eingeklemmt und musste durch die Feuerwehr befreit werden. Er verletzte sich durch den Unfall schwer und wurde mit einem Rettungswagen in ein Bochumer Krankenhaus gebracht. Ein 23-jähriger Düsseldorfer erlitt leichte Verletzungen und wurde zur Beobachtung ebenfalls in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. Die weiteren Beteiligten blieben unverletzt.

Nach polizeilichen Schätzungen entstand ein Sachschaden von 87.500 Euro.

Für die Dauer der Unfallaufnahme und Bergung war die A 1 in Richtung Köln zeitweise komplett gesperrt. Der Verkehr staute sich auf einer Länge von bis zu viereinhalb Kilometern.